

# Auch in Duisburg Proteste gegen Salafisten



250 Anhänger von Pierre Vogel haben am Samstag den Bahnhofsvorplatz in Duisburg okkupiert und mit ihren Gebetsritualen das Stadtbild stundenlang verunstaltet. Dabei kam es wiederholt zu Angriffen der Salafisten auf friedliche Gegendemonstranten, die auf ihren Transparenten für das Grundgesetz und gegen die Scharia eintraten.

Nur durch das Eingreifen der Polizei konnten islamkritische Aktivisten wie Michael Höhne-Pattberg und Dr. Daniel Krause vor Angriffen auf Leib und Leben geschützt werden, nachdem sie für die Rechte von Atheisten, Frauen und Schwulen die Stimme erhoben hatten.



Währenddessen konnte der bekennende Islamist Bernhard Falk (rot umkreist), der wegen vierfachem Mordversuch bereits 13 Jahre lang im Gefängnis saß, ungehindert an der Seite von jugendlichem Salafisten-Nachwuchs auf dem Bahnhofsvorplatz grinsend hin und her schlendern.



Jürgen Grimm, besonders erfahren mit derartigen Salafisten-Aufmärschen, wurde von Daniel Krause zur Situation auf dem Bahnhofsvorplatz interviewt, aufgezeichnet wurde dieses (eigentlich recht harmlose) Interview spontan per Smartphone.

Bereits wenige Stunden nach Veröffentlichung des Videos wurden Kommentare darunter geschrieben, in denen Jürgen Grimm übelst beleidigt wurde, offenbar von Muslimen, unter anderem als „Hurensohn“ und „dreckiger Lügner“. Einige der besonders schlimmen Kommentare wurden der guten Ordnung halber vom Betreiber des entsprechenden YouTube-Accounts gelöscht.

*(Weitere Informationen zum Ablauf der Veranstaltung bei [gegenislam.wordpress.com](http://gegenislam.wordpress.com),)*